

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1883

55 (25.2.1883) Erstes Heft

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 55. Erstes Blatt.

Sonntag den 25. Februar

1883.

Das Großh. Bad. Eisenbahnlotterielehen zu 14 Millionen Gulden gegen 35 fl. Loose vom Jahre 1843 betreffend.

Nr. 1075. Die Ziehung derjenigen 160 Serien, welche die in der 149. Gewinnziehung des obigen Anlehens mitspielenden 8000 Loosnummern bezeichnen, wird

Mittwoch den 28. d. M., Nachmittags 3 Uhr,

im Ständehaus dahier öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 24. Februar 1883.

Großh. Bad. Eisenbahn-Schuldentilgungskasse.
S e l m.

Vortrag über Badische Heimatskunde.

(Kettler'scher Cyclus geographischer Vorträge, 2. Abteilung.)

Mittwoch, 28. d. M., Abends 8 Uhr; im Saale der Töcherschule, Kreuzstrasse 15: „Geographische Vertellung des Gross- und Kleingrundbesitzes in Baden; die Industrie- und Handelsmittelpunkte Badens“. — Eintrittskarten (1 M.) in der Braun'schen Hofbuchhandlung. 3.1.

Christlicher Jünglingsverein.

Sonntag den 25. Februar, Abends 8 Uhr, im Vereinslokal, Adlerstraße 23, 3. Stock,

Vortrag

von Herrn *.*.

Thema: Interessante Reisebilder.

Zu zahlreichem Besuch ladet ein
Eintritt frei.

Der Vorstand.

Großh. Badische Staatseisenbahnen.

Mit dem 26. d. M. werden die in den Geschäftslokalen der Expedition des Badischen Landesboten, Kreuzstraße 8, und der Firmen:

Bär, Birkel 3,
Drollinger, Leopoldstraße 23,
Fris, Werderstraße 56,
Gag, Herrenstraße 35,

Römhildt, Akademiestraße 1,
Schlund, verlängerte Karlstraße 12,
Ug, Stillingstraße 9,

bestehenden Bestättereibriefladen eingezogen, dagegen werden neue Anmeldestellen errichtet in den Geschäftslokalen der Firmen:

Pfeiffer, Kreuzstraße 10,
Weigle, Douglasstraße 8,

Schleifer, Akademiestraße 23, sowie
am Gebäude der Polizeistation, Karlstr. 46.

Gleichzeitig bringen wir zur allgemeinen Kenntniß, daß vom gleichen Zeitpunkte an die tägliche erstmalige Entleerung der Bestättereibriefladen nicht mehr wie bisher um 10, sondern um 9 Uhr Vormittags erfolgen wird; die zweite Entleerung erfolgt auch fernerhin um 6 Uhr Abends.

Karlsruhe, den 21. Februar 1883.

Großh. Bahnamt. 2.2.

Bereinsbank Karlsruhe e. G.

3.1. Wir bitten unsere Mitglieder um Abgabe der Einlagebücher behufs Abrechnung.
Karlsruhe, den 23. Februar 1883.
Der Vorstand.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

Montag den 26. Februar, Abends 8 1/2 Uhr, 2. Tragübung in der Turnhalle der Mädchenschule.
Karlsruhe, den 24. Februar 1883.
Das Commando.

Verein zur Belohnung treuer Dienstboten.

Die Mitglieder unseres Vereins werden andurch ersucht, ihre Anmeldungen zur Belohnung der in ihren Diensten stehenden, dieses Jahr zur Prämierung berechtigten Dienstboten an den unten bezeichneten Tagen und Orten längstens bis zum 14. April d. J. einzureichen, da etwaige nach Umfluß dieses Tages eingebracht werdende Bewerbungen nicht mehr berücksichtigt werden können.

Diese Anmeldungen sind einzureichen:

1. bei Kassier Rentner Leopold Vierordt (Karl-Friedrichstraße 26), jeweils am Mittwoch oder Samstag Nachmittags von 3—5 Uhr;
2. bei dem Sekretär Gerichtsnotar A. Greiner (Birkel 21, 2. Stock) jeweils Mittwoch oder Samstag Vormittags von 10—12 Uhr.

Bei der Anmeldung können zugleich auch Melbscheine, welche zum Zwecke einer Bewerbung auszufüllen sind, in Empfang genommen werden und es sind bei den Anmeldungen auch durch Vorzeigen eines Polzeischeines oder Dienstbüchleins Nachweise über den Dienstantritt zu liefern.

Dienstverhältnissen, welche dem Vereine noch beizutreten wünschen und zugleich damit auch eine Anmeldung zur Preisbewerbung verbinden wollen, haben das einmalige Eintrittsgeld mit sechs Mark nebst einem Jahresbeitrag von zwei Mark für einen und eine Mark für einen jeden weiteren ihrer Dienstboten, dagegen diejenigen, welche einen Dienstboten zur Belohnung anmelden, nur einen Jahresbeitrag von zwei Mark zu entrichten.

Die feierliche Preisverteilung wird, wie jedes Jahr, am 21. Mai stattfinden, worüber später noch Näheres durch das Tagblatt mitgeteilt wird.

Schließlich benachrichtigen wir noch unsere Vereinsmitglieder, daß Stadtmesner Billing mit dem Einzuge der Jahresbeiträge beauftragt ist.

Karlsruhe, den 19. Februar 1883.

Der Verwaltungsrat des Vereins. 3.2.

Bekanntmachung.

2.1. Die zur Instandsetzung der evangel. Kirche zu Hagsfeld erforderlichen Bauarbeiten sollen im Wege des schriftlichen Angebotes zur Ausführung in Afford gegeben werden und zwar:

1. Maurerarbeit . . . im Anschlag zu M. 456.74,
2. Zimmerarbeit . . . " " " " 6.96,
3. Schreinerarbeit . . . " " " " 262.80,
4. Glaserarbeit . . . " " " " 105.93,
5. Schlosserarbeit . . . " " " " 120.00,
6. Blechenerarbeit . . . " " " " 145.50,
7. Schieferdeckerarbeit . . . " " " " 275.75,
8. Lüncherarbeit . . . " " " " 173.72.

Auftragende Uebernehmer werden eingeladen, ihre befalligen Angebote, nach Prozenten des Voranschlages gestellt, spätestens bis

Samstag den 3. März d. J.,

schriftlich und versiegelt, mit entsprechender Aufschrift versehen, bei unterzeichneter Stelle portofrei einzureichen, wo auch bis dahin die Voranschläge und Affordbedingungen täglich eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 22. Februar 1883.

Großh. Bezirks-Bauinspektion.

Bekanntmachung.

2.1. Nachstehende, zur Instandsetzung des Innern der evangel. Kirche zu Hochstetten erforderlichen Bauarbeiten sollen im Wege des schriftlichen Angebotes zur Ausführung in Afford gegeben werden und zwar:

1. Maurerarbeit . . . im Anschlag zu M. 75.40,
2. Schreinerarbeit . . . " " " " 72.00,
3. Lüncherarbeit . . . " " " " 108.06.

Geschäftsleute, welche geneigt sind, diese Arbeiten zu übernehmen, werden eingeladen, ihre befalligen Angebote, nach Prozenten des Voranschlages gestellt, spätestens bis

Samstag den 3. März d. J.,

schriftlich und versiegelt, mit entsprechender Aufschrift versehen, bei unterzeichneter Stelle portofrei einzureichen, wo auch bis dahin die Voranschläge und Affordbedingungen täglich eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 22. Februar 1883.

Großh. Bezirks-Bauinspektion.

Johannisbeeren, Stachelbeeren.

2.2. In Großh. Gehölzbaumschule hier werden, um damit zu räumen, Johannisbeeren, Stachelbeeren und Himbeeren (immertragende) abgegeben, erstere beiden pro Stück 20 Pf., pro Duzend 2 M., pro Hundert 15 M., letztere einzeln 15 Pf., pro Duzend 1 M. 50 Pf., pro Hundert 10 M. Sich zu wenden an

Großh. Hofgärtnerei.
Gräbener.

Versteigerung von Geschäftsausständen.

3.3. Im Konkurse des Schneidermeisters Friedrich Hölzl von Karlsruhe werden

Montag den 26. d. Mts.,

Vormittags 10 Uhr,

die zur Theilungsmasse gehörigen Geschäftsausstände im Gesamtbetrage von 2575 M. 14 Pf. im Geschäftszimmer des Unterzeichneten öffentlich gegen Baarzahlung versteigert, woselbst das Verzeichniß zur Einsicht der Interessenten aufgelegt ist.

Karlsruhe, den 21. Februar 1883.

W. Werke jr., Verwalter,
Akademiestraße 63.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe. Eingetragene Genossenschaft.

Die verehrlichen Mitglieder werden zu der diesjährigen ordentlichen

Generalversammlung,

welche am **Montag den 26. Februar**, Abends 8 Uhr, im Gasthose zum Bären (Saal des zweiten Stockes) stattfindet, hiermit ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Rechnungsablage für das Jahr 1882 und Verfügung über die Erübrigung.
2. Wahl zur Erneuerung des Aufsichtsrathes und der Rechnungsrevisoren.

Der gedruckte Rechnungs-Abschluss für 1882 wird in den Vereinsläden an die Mitglieder abgegeben.

Der Aufsichtsrath.

Freiwillige Feuerwehr.

Samstag den 3. März, Nachmittags 3 Uhr,

wird nachbenannten 9 Feuerwehrmännern von der Gemeindebehörde, in ehrender Anerkennung für 20jährige, tadellose Dienstleistung in der freiwilligen Feuerwehr, die silberne Gedächtnismedaille übergeben.

Von der freiwilligen Feuerwehr:

Dr. Theodor Dreher, Karl Hollenweger, Karl Kern, Karl Hainmüller, Georg Kaller;

von der freiwilligen Feuerwehr der Maschinenbaugesellschaft:

Rudolf Nuss, Leopold Kaiser, Mich. Hartmann, Heinrich Schmidt.

Zu diesem feierlichen Akte laden wir unsere Corpsmitglieder sowie jene der Feuerwehr der Maschinenbaugesellschaft freundlichst ein.

Versammlung 1/2 Uhr im großen Rathhaussaal in Dienstkleidung.

Das Corps-Commando.

8.1.

Boit.

Fr. Maisch.

Freiwillige Feuerwehr.

Samstag den 3. März, Abends 8 Uhr,

findet in der Festhalle eine

Abendunterhaltung

statt.

Wir laden hiezu unsere activen und verabschiedeten Kameraden nebst Familienangehörigen freundlichst ein.

Die activen Kameraden haben in vollständiger Dienstausrüstung zu erscheinen.

Die Festhalle wird um 7 Uhr geöffnet.

Die Gallerie bleibt geschlossen.

Das Comite.

8.1.

Ries-Vergebung.

2.2. Zur Herstellung von verschiedenen Cementarbeiten gebrauchen wir circa 600 Kubikmeter Rheinties und Sand. Bedingungen liegen auf unserem Bureau zur Einsicht auf und werden gefertigt darauf bis zum 5. März entgegengenommen.

Th. & O. Hessig,

Unternehmer von Cementarbeiten und Beton-Arbeiten, Karlsruhe, Kaiserstraße 172.

Pfänder-Versteigerung.

3.1. In der Woche vom 2. bis 7. April d. J. versteigern wir die über 6 Monate verfallenen gewöhnlichen Pfänder bis zu Lit. A. Nr. 10,000. Die Erneuerung dieser Pfänder ist noch bis zum 14. März d. J. zulässig.

Karlsruhe, den 22. Februar 1883.
Städtische Spar- und Pfandleihkassen-Verwaltung.

Beiertheim.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.3. Gemäß richterlicher Verfügung werden dem Landwirth Conrad Moos und dessen Ehefrau Katharina geb. Martin von Darlanden nachbeschriebene Liegenschaften, und zwar:

I. auf der Gemarkung Beiertheim und Karlsruhe

Montag den 26. Februar l. J., Vormittags 1/9 Uhr, in dem Rathhause zu Beiertheim und

II. auf der Gemarkung Darlanden am gleichen Tag, Nachmittags 2 Uhr,

in dem Rathhause daselbst öffentlich zu Eigenthum versteigert und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

A. Gemarkung Beiertheim und Karlsruhe: Schätzungspreis.

- L.B. Nr. 926. 13 Ar 5 Meter Acker in der Kleingewann 1000 M.
- L.B. Nr. 1193. 13 Ar 96 Meter Acker in der Dalsch 1000 M.
- L.B. Nr. 2068. 34 Ar 47 Meter Acker in dem Schweighofgerann 1200 M.

L.B. Nr. 448. 16 Ar 45 Meter Wiesen auf der Eschwinkel	700 M.
L.B. Nr. 974. 15 Ar 51 Meter Acker in den Stelzen	900 M.
Davon liegen jetzt auf der Gemarkung Karlsruhe:	
7 Ar 76 Meter.	
L.B. Nr. 601. 10 Ar 60 Meter Acker in der Schard	900 M.
Davon liegen gleichfalls auf der Gemarkung Karlsruhe:	
5 Ar 30 Meter.	
B. Gemarkung Darlanden:	
L.B. Nr. 498. 5 Ar 6 Meter Orts-etter, Haus Nr. 181. Ein einstöckiges Wohnhaus sammt Scheuer, Stallung, Hofraum und Garten, in der Lammstraße zu Darlanden gelegen	3000 M.
L.B. Nr. 2818. 16 Ar 22 Meter Acker in der Fritschlach	400 M.
L.B. Nr. 1794. 6 Ar 51 Meter Acker allda	150 M.
L.B. Nr. 3789. 19 Ar 12 Meter Acker in der Neuth	600 M.
L.B. Nr. 3454. 6 Ar 51 Meter Acker in den Langtheilern	300 M.
L.B. Nr. 2501. 16 Ar 42 Meter Wiesen in der Fritschlach	400 M.
L.B. Nr. 1337. 10 Ar 65 Meter Acker in den Frohgärten	400 M.
Mühlburg, den 24. Januar 1883. Groß. Notar als Vollstreckungsbeamter: Mathos.	

Wohnungen zu vermieten.

6.5. Adlerstraße 6 ist im 2. Stock eine freundliche, auf die Straße gehende Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Speicher auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

Bahnhofstraße 38 sind Wohnungen von 4, 3 und 2 Zimmern im Hinter- und Vorderhaus, mit Küche, Keller, Kammer und Wasserleitung versehen, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

* Kaiserstraße 5 ist eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im 3. Stock.

Kaiserstraße 71 ist im 2. Stock eine Wohnung, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten.

3.2. Kaiserstraße 161, gegenüber dem Hotel Erbprinzen, ist eine Bel-Etage, bestehend in 1 Salon, 5 Zimmern und allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, der Neuzeit entsprechend restaurirt, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

Kaiserstraße 205 ist eine Wohnung, der Neuzeit entsprechend, von 3 oder 5 Zimmern, mit Badezimmer und allem übrigen Zugehör, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst eine Treppe hoch.

*3.2. Kaiserstraße 283, vor d. Mühlb. Thor (ehem. Brodfabr.), in herrl. Lage, ist der 2. Stock, besteh. aus 4 Zimmern, Küche mit Speisekammer, 2 Kammern, Keller nebst Antheil an d. Waschküche und am Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten. Näheres Stephaniestraße 43, parterre rechts.

Leopoldstraße 45 ist die Bel-Etage von 6 meist sehr geräumigen Zimmern, Garderobe, Speisekammer, 2 verschließbaren Kammern, Gas- und Wasserleitung und üblichem Zugehör auf den 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer im 3. Stock.

Luisenstraße 28 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Werkstätte, sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Bel-fortstraße 9, parterre.

*2.1. Luisenstraße 46 sind zwei schöne Wohnungen, im 2. und 3. Stock gelegen, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

4.3. Müppurrerstraße 21 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung mit Glasabschluss von 3 auf die Straße gehenden Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

*2.1. Müppurrerstraße 36 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

*Schiffelstraße 22 ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock, auf die Straße gehend, von 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. April zu vermieten; dergleichen eine kleinere Wohnung im Seitenbau. Näheres daselbst im 1. Stock.

2.2. Schützenstraße 17 ist im Seitenbau eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller, mit Antheil an der Waschküche, auf 23. April zu vermieten.

*4.3. Schützenstraße 23 ist eine Wohnung, drei Treppen hoch, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Schützenstraße 47 ist eine Mansardenwohnung im 2. Stock des Hinterhauses von 3 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

Schützenstraße 47 ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

Schützenstraße 78a ist im 2. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres Müppurrerstraße 70 im 2. Stock.

Schützenstraße 92 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller zc. auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*2.2. Sophienstraße 12 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung (Mansarden) von 2 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Vorderhaus parterre.

3.3. Steinstraße 12 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 schönen, geräumigen Zimmern und Küche nebst Zugehör, vollständig der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

*3.3. Steinstraße 29 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

Waldfstraße 35 ist im Hinterhaus im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Werkstätte und Magazin auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 34 im Laden.

3.1. Werderstraße 28 ist eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten.

3.1. Werderplatz 42 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche zc. auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.2. Werderstraße 35 ist per 23. April eine kleine, freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten.

Werderstraße 69 ist der 2. Stock von 4 Zimmern mit Zugehör, Balkon, Parquetboden etc. um 500 M. per sofort oder 23. April zu vermieten, ebenso eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern mit Zugehör zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

Bähringerstraße 30 ist eine freundliche Mansardenwohnung zu vermieten: dieselbe besteht in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller und ist sofort beziehbar.

22. Bähringerstraße 57 ist eine Wohnung im Seitenbau von 2 freundlichen Zimmern, Küche nebst Zugehör, großem Speicher, Keller und Wasserleitung an eine kleine, ruhige Familie auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Bähringerstraße 84 ist eine sehr schöne Wohnung von 9 Zimmern mit Zugehör für 950 M. auf 23. April zu vermieten.

Ecke der Luisen- und Wilhelmstraße ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern und aller Zugehörde sogleich oder auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

In Mitte der Stadt, Ecke der Hebel- und Kreuzstraße 16, ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5-6 Zimmern, Küche, Magdtkammer, Speicher und Keller, mit Gas- und Wasserleitung und Entwässerung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 1 im Laden.

Zu vermieten in angenehmer, freier und gesunder Lage sogleich oder später: eine elegante Herrschaftswohnung von 8-10 großen parquettierten Räumen mit allem Zugehör, mit oder ohne Stallung für 3 Pferde, Remise etc., Gartenanteil. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Wohnung von 5-6 Zimmern im 1. oder 2. Stock ist auf 23. April zu vermieten. Näheres im Hause selbst, Beifortstraße 12 im 2. Stock.

In Folge Bezugs ist in dem zweistöckigen Hause Ecke der Müppurrer- und Wielandstraße der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April e. zu vermieten. Näheres parterre.

33. Ecke des Werderplatzes und der Wilhelmstraße 35 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Keller, Maniarbe, Wasserleitung, Glasabschluss, sogleich oder auf 23. April zu vermieten; ebendasselbe ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluss, auf 23. April zu vermieten.

32. Eine schöne Wohnung (2. Stock) von 4 Zimmern und allem Zugehör, in sehr gesunder Lage und in der Nähe des Schloßplatzes, ist an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden Waldhornstraße 4.

Ecke der Müppurrer- und Schützenstraße 78 ist im 2. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, 2 Kellerabteilungen, mit Wasser- und Gasleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres Müppurrerstraße 70 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres bei Aug. Hoyer, Friedrichsplatz 8 oder Bähringerstraße 98.

Laden mit Wohnung und Werkstätte zu vermieten. 32. Waldstraße 69 ist ein Laden mit Wohnung und Werkstätte, ebener Erde, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Laden zu vermieten. 33. Kaiserstraße 122 ist ein hübscher Laden mit anstoßender Wohnung auf April oder Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock (Glasabschluss).

Zimmer zu vermieten. 32. Schützenstraße 66 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, auf den 15. März oder auch später zu vermieten. Ebendasselbe ist auch ein einfaches Zimmer, mit einem Fenster auf die Straße gehend, auf den 1. März oder auch später zu vermieten.

22. Ein möbliertes Parterrezimmer ist an einen Herrn oder an ein Fräulein sogleich oder bis zum 1. März zu vermieten: Bähringerstraße 13.

22. Herrenstraße 32 ist im 2. Stock ein großes, gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach dem Kirchenplatz gehend, sofort oder auf 1. März zu vermieten.

* Zirkel 8, Eingang Kronenstraße, ist im 3. Stock rechts auf 1. März ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer billig zu vermieten.

*22. Schloßplatz 10 sind 2 schön möblierte Zimmer, 1 Wohn- und 1 Schlafzimmer, parterre, auf 1. März an 1 oder 2 Herren zu vermieten. Näheres im untern Stock.

32. In schönster Lage, Rondelpfad 24, sind 2-3 sehr schöne, gut möblierte Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer in der Nähe des Polytechnikums ist um den Preis von 13 Mk. zu vermieten. Näheres bei Haasenstein & Vogler, Waldstraße 36.

Dienst-Anträge. 32. Eine ältere, zuverlässige, in der Kinderpflege erfahrene Person wird zu 2 beinahe 4 und 5 Jahre alten Kindern gesucht: Akademiestraße 28, parterre.

33. Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, alle sonstigen häuslichen Arbeiten übernimmt und gute Zeugnisse besitzt, wird auf Ostern in Dienst gesucht: Sophienstraße 15 im 2. Stock.

Ein einfaches Mädchen, welches gerne und pünktlich arbeitet und gut empfohlen ist, findet auf Ostern Stelle: Schützenstraße 47 im ersten Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut nähen, waschen und bügeln kann und mit einem Kinde umzugehen versteht, findet auf Ostern eine gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 77 im 3. Stock.

Auf Ostern wird ein gewandtes, zuverlässiges Mädchen gesucht, welches selbstständig kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Nur solche mit guten Empfehlungen mögen sich melden: Kaiserstraße 165 im Laden.

Ein eheliches Mädchen, welches gut kochen kann und alle Hausarbeiten übernimmt, wird für eine kleine Familie gesucht: Kaiserstraße 152 im Laden.

Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann und sich willig den sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern bei einer kleinen Familie eine gute Stelle. Näheres Müppurrerstraße 2 im untern Stock.

*21. Ein besseres Zimmermädchen, welches sehr gut nähen und bügeln kann und mit guten Zeugnissen versehen ist, findet auf nächstes Ziel eine gute Stelle. Zu sprechen Vormittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 3-6 Uhr: Zirkel 8 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche. * Ein braves, fleißiges, reinliches Mädchen aus einer achtbaren Familie, welches kochen, waschen und bügeln kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Näheres zu erfragen Kriegstraße 92 im 1. Stock.

Schenkammer-Gesuch. *21. Nach Durlach, Leopoldstraße 4, wird eine gesunde Schenkammer gesucht.

Kapital-Gesuch. Gegen ausreichende hypothekarische Sicherheit wird ein Kapital von circa

Mark 40000 zu 5% verzinslich aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten wollen unter X. Y. Z. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

12000 Mark werden von einem pünktlichen Zinszahler auf 1. Hypothek aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten bittet man unter Chiffre B. 4 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 22.

Tapezier-Gesuch. *33. Ein selbstständiger Tapezierer findet dauernde Beschäftigung. Eintritt per 1. April in der Möbelfabrik von Wilhelm Leonhardt, Neustadt a. S.

Stellen finden: für Baden per 1. März: eine tüchtige Restaurationsköchin; für Hagenau: einige bürgerliche Köchinnen; für Karlsruhe: eine gute Herrschaftsköchin, 20 Mark per Monat, mehrere bürgerliche Köchinnen, Zimmermädchen, Weißzeugbeschleckerin etc. durch das Bureau von Dr. Hofmann, Ludwigsplatz 61. 22.

Kellnerinnen, Kellner, Köchinnen, Kochlehrling, Büffeldamen, Ladeumädchen, Bonnen, Kammerjungfern, Mädchen für Zimmer und Küche finden hier und auswärts gute Stellen durch das Haupt-Placirungs-Bureau von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3, am Marktplatz.

Lehrlings-Gesuch. *22. In einem Engros-Geschäft ist auf Ostern oder später eine Lehrstelle offen. Offerten besorgt das Kontor des Tagblattes unter A. B.

Offene Lehrstelle. 33. Ein wohlzogener junger Mann mit den nöthigen Schulkenntnissen, welcher auch zeichnen gelernt hat, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei

Ludwig Paar, Hofjuwelier, Gold- und Silberarbeiter, Kaiserstraße 163.

Ein Lehrling mit den nöthigen Vorkenntnissen wird per sogleich oder Ostern gesucht.

Heinrich Cramer, Kaiserstraße 189.

Lehrlings-Gesuch. *32. Ein junger Mann, welcher das Blechwerk gründlich zu lernen wünscht, kann unter günstigen Bedingungen bei mir in die Lehre treten.

W. Hornecker, Blechwermeister, Spitalstraße 40.

Lehrlings-Gesuch. 33. Ein junger Mensch, welcher Lust hat, das Sattler- und Tapeziergeschäft gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei

F. J. Wenz, Sattler und Tapezier, Hirschstraße 25.

Spiegel & Wels, Kaiserstraße 68, empfehlen ihr großes Lager fertiger Herren- und Knaben-Kleider nebst Anfertigung nach Maas in elegantester und bester Ausführung zu anerkannt billigen Preisen. Confirmanden-Anzüge in Jaquette- und Sack-Facon (schwarz und dunkel) in größter Auswahl und zu billigsten Preisen.

Buchbinderlehrling-Gesuch.
Bei Unterzeichnetem kann auf künftige Ostern ein braver Junge unter günstigen Bedingungen als Lehrling eintreten.
Ed. Breithaupt, Buchbinder,
Waldstraße 89.
*2.2.

Lehrlings-Gesuch.
2.2. Ein junger Mann, welcher Lust hat, das **Blechner- und Installations-Geschäft** gründlich zu erlernen, kann bei mir unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten.
L. Anselment,
Blechner und Installateur, Bähringerstraße 55.

Einige Lehrlinge
werden gesucht von **Ferd. Nolten**, Feinmechaniker,
Ettlingerstraße 37. 2.2.

Lehrlings-Gesuch.
2.1. Ein wohlzogener junger Mann, welcher Lust hat, das **Tapezier-Geschäft** gründlich zu erlernen, findet auf Ostern eine Lehrstelle.
Albert Oberst, 221 Kaiserstraße 221.

Stelle-Gesuch.
*2.1. Ein militärfreier, verheirateter Mann, mit guten Zeugnissen versehen, sucht bei einer Herrschaft eine Stelle als Diener, Hausmeister oder als Portier und kann auf Verlangen sogleich eintreten. Näheres Waldhornstraße 12, parterre.

Beschäftigungs-Gesuch.
* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; dieselbe nimmt auch 1 oder 2 Monatsdienste an. Zu erfragen Kaiserstraße 146, Eingang Karlstraße, im 5. Stock.

*6.2. **Büglerin**, eine fleißige, perfekte, empfiehlt sich in und außer dem Hause. Zu erfragen Bähringerstraße 13 bei Kath. Giliard.

Haus- und Geschäft-Verkauf.
2.2. Ein gut gebautes Haus in guter und gesunder Lage, mit einem flottten Spezerei-Geschäft, welches vermöge seiner heutigen Lage noch bedeutend vergrößert werden kann, ist krankheits halber unter guten Bedingungen billig zu verkaufen. Interessenten wollen ihre Offerten im Kontor des Tagblattes unter Nr. 124 C. abgeben.

Häuser, Villas, Fabriken, Mühlen, Baupläze, Aecker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei **C. W. Klages**, Bismarckstraße 45.

Baupläze zu verkaufen.
2.2. An der neuangelegten Straße im Sommerstrich (Verbindungsstraße der Krieg- und Sophienstraße) sind Baupläze von jeder Größe und zu billigem Preise zu verkaufen. Plan und Bedingungen sind einzusehen im Kontor der Brauerei **S. Wöninger**, Kaiserstraße 142.

Zu verkaufen.
3.3. Durch vortheilhafte Einkäufe und wegen überfüllten Lagers verkaufe ich von heute ab gegen Baar mit 5% Skonto; besonders empfehle ich eine große Auswahl solider, dauerhafter Bettladen mit und ohne hohe Kopftheile, eine große Auswahl Nachtschische, Wasch- und viele andere Kommoden mit u. ohne Marmor, verschiedene Schifftonnes u. Kästen, Spiegel und Spiegelschränke, Polster-Garnituren in Plüsch, Ripps und Damast, einzelne Sophas, feine Rohr- und Strohstühle, komplette neue Betten (sehr billig), Haar-, Stroh- und Seegrasmatrasen, neue Dienstbotenbetten, reine weiße Federn u. Flaum, fertige Betten, Matrasenhaare und Seegras zu 8 Pf. per Pfund, per Bund 3 M.; ferner wird das Aufarbeiten von Polstermöbeln u. Matrasen billig berechnet in dem Möbellager, Tapezier- und Betten-Geschäft von **A. Weber**, Tapezier, Hebelstraße 4, beim Marktplatz.

* Zu verkaufen sind: neue aufgerichtete Betten zu 48 M., französische mit Kopshaarmatrasen zu 90 M., Kästen und Ovalische zu 15 M., Sessel zu 3 M., Kanapees zu 36 M., Wasch- und Nachtschische zu 8 M., Kommoden und große Spiegel zu 18 M.: Waldhornstraße 37. — Dasselbst ist ein Zimmer mit Küche zu vermieten.

* Eine Vogelhecke mit 3 Thürmen, 1 m 40 cm lang, grün und weiß angestrichen, mit 8 Kanarienvögeln (4 Hahnen und 4 Hennen), ist wegen Umzug um den Preis von 25 M. zu verkaufen: Westendstraße 60, parterre.

* Eine Nähmaschine ist billig zu verkaufen. Näheres Spitalstraße 25 im 2. Stock.

Carne pura (Patent-Fleisch-Pulver).

Wie ernährt man sich gut und billig?
12 Tassen Bouillon aus 100 Gramm = 5 Eßlöffel Fleischpulver Mark —.65,
Fleisch-Gemüsesuppen, 1 Patrone 125 Gramm = 5 Teller
kräftiger Suppe " —.25,
Fleisch-Brodsuppen, 1 Patrone 125 Gramm = 5 Teller
kräftiger Suppe " —.25.
Mark 1.15.

Carne pura (Chocolade, Cacao und Biscuits).

Niederlagen in Karlsruhe

bei **Herrn Friedrich Maisch**, Ludwigsplatz 57,
Herrmann Munding, Kaiserstraße 187,
den Verkaufsstellen des **Lebens-Bedürfniss-Vereins**.

Ungarischen Rothwein
(1878er Ofener Adelsberger)
habe noch einige kleine Fäßchen von 55 bis 57 Liter zum **Versteigerungspreise** abzugeben. Derselbe ist **flaschenreif** und wird für dessen **Reinheit** garantiert. Auf Wunsch kann 2 Monat **Zahlungsfrist** gewährt werden. **Proben** stehen bereit.
Br. Kossmann, Auktionator.

Damen-Confection.

Von jetzt an führen wir bei unserm grossen Lager

Tuch- u. Manufacturwaaren
grosse Auswahl
Damen-Paletots, Regenmäntel u.s.w.

und sind sämtliche Neuheiten bereits eingetroffen.
Wir empfehlen unser Lager unter Zusicherung streng reeller, billigster Bedienung.

Gebrüder Faber, Kaiserstrasse 139.

Damen-Confection.

Leopold Schweinfurth,
Hof-Hutmacher,
14 Waldstraße 14,
empfiehlt sämtliche Neuheiten der Saison in **Filz- und Seidenhüten** in allen Qualitäten zu billigen Preisen. 3.1.

Jagdhund,

1 1/2 Jahr alt, deutsche Rasse, geführt, ist zu verkaufen: Kriegstraße 42, parterre. *3.2.

Briefmarken.

5.4. Eine größere Sammlung, circa 1500 Stück ächter, älterer Briefmarken aller Länder ist ganz oder im Einzelnen billigst zu verkaufen: Kaiserstraße 183 im 4. Stock.

***2.2. Kanapees,**

4 Stück verschiedener Form, 2 Chaises-longues in weiß, solid gearbeitet, werden billig abgegeben bei W. Kirschentlohr, Möbeltapezier, Zähringerstraße 25.

300 Servietten,

im Ganzen oder getheilt, eine neue Nähmaschine, ein runder Tisch, ein großer Spiegel in Goldrahme, mehrere Meter Cocosläufer, eine Serviettenpresse, ein Weißzeugschrank werden billig abgegeben. 4.2.

L. Rinderspacher, Waldstraße 34.

Hauskauf-Gesuch.

*2.1. Ein 2-3 stöckiges, gut unterhaltenes Haus mit Einfahrt, Hof und womöglich kleinem Garten, wird gegen große Abzahlung in der Stephaniens-, Karls- und Akademiestraße oder in deren Nähe zu kaufen gesucht. Selbstverkäufer mögen ihre Adressen im Kontor des Tagblattes abgeben. Unterhändler strengstens verboten.

3.3. Schutt

kann abgeladen werden beim Rosenhof.

Schutt

kann abgeladen werden am Bauplatz verlängerte Leopoldstraße beim Gegenreservoir. 3.2.

Unterrichts-Anerbieten.

*2.2. Eine Dame wünscht französische Conversationstunden zu erteilen. Näheres verlängerte Hirschstraße 72, parterre.

Italienische Curse

M. 6 monatlich. 3.3.

Adressen erbeten durch das Kontor des Tagblattes.

Chinesischen Thee

neuester Ernte, selbst importirt, als:

Pecco — Souhong — Congo,
russischen Caravanen-Thee

empfiehlt zu billigen Preisen

Wilh. Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

Thees, selbstimportirt,

von M. 2.50 — M. 7. — per Pfd. in großer Auswahl empfiehlt

Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz.

Kaffee! Kaffee! Kaffee!

Mein in allen Preislagen und in kräftiger, reinschmeckender Waare sortirtes **Kaffee-Lager** empfehle bestens; bei Mehrabnahme entsprechend billiger.

E. Axtmann. 6.3.

Ecke der Seminar- und Bismarckstraße.

Frisch gebrannte Kaffees,

per Pfd. à M. 1.—, 1.20, 1.40, 1.70 und M. 2.—, in bekanneten feinen Qualitäten empfiehlt

Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz

Mandarinen und Blutorangen

empfiehlt

Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz.

Strohhatwascherei.

Hiermit bringe ich zu bevorstehender Frühjahrssaison meine gut vorbereitete **Strohhatwascherei** in empfehlende Erinnerung.

Zahlreiche **Mustervorlagen** in den neuesten und modernsten Formen, nach welchen ich genau und schön arbeite, liegen zur gefälligen Ansicht auf.

Geflechszuthaten von 1 und 2 Meter bringe ich nicht in Anrechnung, und kommen Hüte, welche jeweils bis Mittwoch bei mir abgegeben werden, nach 14 Tagen prompt zur Ablieferung.

Durch meine gewiss vortheilhafteste Fabrikation in dieser Branche hoffe, einem zahlreichen Besuche entgegensehen zu dürfen.

Achtungsvoll

L. P. Drescher,

Putz- und Damenhüte-Magazin,
Kaiserstrasse 88, neben dem Museum.

Schuhwaaren-Ausverkauf.

Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe ich von heute an sämtliche Schuhwaaren um den Einkaufspreis.

August Erb,
Douglasstraße 10.

Die Möbel-, Bett- u. Spiegel-Handlung nebst Vermieth-Geschäft von Ferdinand Holz, Waldhornstraße 19, nächst der Kaiserstraße, in Karlsruhe,

empfiehlt neue und gebrauchte **Chiffonnières, Kommoden, Sekretäre, Waschkommoden, Kanapees, Bettladen** mit und ohne Koff, **Büffets, Schreibtische, runde, ovale, viereckige und Zulegtische, Nachttische und Waschtische, Holz-, Rohr- und Strohhühle, vollständige Betten, Koffhaare, Stroh- und Seegrasmatrassen, ein- und zweithürige Kleider-, Bücher- und Küchenschränke, Spiegel** in Gold- und braunen Rahmen.

Herren- und Damenkoffer, Holz- und Handkoffer in großer Auswahl.
Auch werden ganze Einrichtungen sowie einzelne Möbel- und Bettgegenstände miethweise sowohl für hier als auch auswärts abgegeben und billigst berechnet.
Auch können obige Gegenstände durch monatliche Abzahlungen angekauft werden.



Jede echte Junker & Ruh-Maschine trägt die obige, gesetzlich deponirte Fabrik-Marke.

Die grosse Anerkennung, welche

Junker & Ruh's
Schiffchen-Nähmaschinen

allerwärts gefunden haben, rührt von der ge- diegenen Ausführung dieser Fabrikate her.
In ganz vorzüglicher Beschaffenheit liefert die Fabrik als Spezialität für Familiengebrauch und Erwerb, u. zwar zu Hand- und Fussbetrieb, unter voller Garantie ihre

Original-Maschinen

Rhenania, Fidelitas u. Badenia,

sowie ihre, mit vielen, theils patentirten Verbesserungen ausgestatteten

Singer-Maschinen.

Jährliche Production 36,000 Maschinen.
Eigene Eisengiesserei. Arbeiterzahl 450.

Niederlage in der Fabrik und bei:
Luise Wolf Wwe. Karlsruher-
Strasse 4.

**Herd-Fabrik**

von

Karl Ehreiser,

22 Karlstraße 22,

empfiehlt sein großes Lager selbstgefertigter **Koch-Herde** neuester und bester Konstruktion mit Spar-Rost zu den billigsten Preisen.

Für gute und solide Arbeit wird garantiert und stehen hiefür die besten Zeugnisse zur Disposition.

Zeichnungen mit Preiscurants stehen zu Diensten.

Flaschen-Weine:

Markgräfler-, Pfälzer-, Rhein-, Mosel-, Burgunder-, Bordeaux-, südländ. Weine unter Garantie der Reinheit, ferner deutsche Schaumweine, Champagner (Moët & Chandon) empfiehlt bei Abgabe einzelner Flaschen wie auch parthienweise zu billigst gestellten Preisen die Flaschenwein-Niederlage

von **Hermann Gaupp**, Blumenstraße 2.

17.1.

Rechte

Markgräfler Weine

von Wilhelm Stankenhorn sen., Müllheim. 1878er 1874er 1876er 1868er 1834er 80 Pf. M. 1.— M. 1.20 M. 1.50 M. 2.— per Flasche ohne Glas.

Die Weine älteren Jahrgangs, wie namentlich 1868er und 1834er, empfehle ich ganz besonders als gesündesten Wein für Kranke und Reconvalescenten

O. Hetzel,

Kaiserstraße 124.

Eine Parthie

kleine westphäl. Schinken

zum Rohessen sind eingetroffen bei **Herm. Munding**,

8.3.

Kaiserstraße 187.

Holl. Schellfische

frisch eingetroffen empfiehlt 2.2.

Fr. Benzel,

Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Frisch eingetroffen:

I^a Elb-Caviar

bei

Fr. Wickersheim,

am kath. Kirchenplatz.

Scheller's condensirte

Suppen

in 5 Sorten à 25 Pfennig die Tafel zu 6 Teller voll Suppe empfiehlt in Karlsruhe Carl Malzacher, Hoflieferant. 6.6.

Käse:

Chester, Roquefort, Boudons, Lorraine, empfiehlt in frischer Sendung

Fr. Wickersheim,

am kath. Kirchenplatz.

Bacon

(engl. Speck zum Braten), westphäl. Speck zum Rohessen empfiehlt 4.3.

Herm. Munding,

Kaiserstraße 187.

I^a neue Hafergrütze,

I^a Hafermehl

empfehlen die Materialwaaren-Handlung

3.3.

Karl Roth,

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Wilh.  Riegel

Fürstlich Hohenzollern'scher Hoflieferant,
Karl-Friedrichstraße 2

(beim Schloßplatz).

Lager fertiger Herren- u. Damen- **Aufträge nach Maas sowie Reparaturen schnell und billig.**
stiefel in nur solider Arbeit.

Rothe Maulbronner Sandsteine



sowohl rauh, als auch fertig bearbeitet, empfiehlt als vorzügliches Material zu



Monumentalbauten u. Bildhauerarbeiten

unter Zusicherung billigster Preise und prompter Lieferung

Das Stuttgarter Immobilien- und Bau-Geschäft
in Stuttgart.

15.3.

Roth's  Kohlengeschäft, 

Mühlburgerstrasse 3 — Kaiserstrasse 253.

Lager in den Rheinhäfen: Maxau und Leopoldshafen.

Ich empfehle in nur **Prima-Waare** von den renommirtesten Zechen des

Ruhrgebietes resp. Westfalens:

Grob melirte Förderkohlen, gesiebte Stückkohlen und Handstückkohlen } in: Fett-, Mager-, Halbfett-, Fettflamm- und Magerflamm-Qualität; gewaschene, griesfreie Magerwürfelkohlen, } in den geeignetsten Korngrößen; gewaschene, griesfreie Fettnusskohlen }

sowie aus dem **Wurm-Revier:**

gewaschene, griesfreie Magerwürfelkohlen (Anthracit von der Vereinigungsgesellschaft Kohlscheid), Korngrösse B 20—35 mm, für amerikanische Oefen und ähnliche Constructionen,

in stets frischen, regelmässig eintreffenden Zusendungen, zu den billigsten Preisen bei unentgeltlicher Verwiegung auf einer Stadtbrückenwaage.

Bei offener Schifffahrt stets Schiffe im Ausladen.

Milchkur-Anstalt

Karlstraße 24,

gibt Milch ab zur Kur, den 1/2 Liter zu 8 Pf., den Liter über die StraÙe zu 24 Pf., bei Mehrabnahme entsprechend billiger.

Die Melkzeit ist von 6—8 Uhr Morgens und von 5—7 Uhr Abends.

Flaschen-Bier.

Culmbacher ff. lichtiges Salon-Tafel-Bier à 30 Pf.,
 Culmbacher dunkles Export-Bier à 30 Pf.,
 Prings'sches Export-Bier à 20 Pf.
 per Flasche
 frei in's Haus geliefert empfiehlt
Fried. Maisch,
 Großh. Hoflieferant,
 Ludwigplatz 57.

1^a Benzin,
 1^a Lygroine,
 Salmiakgeist,
 Terpentinöl
 empfiehlt die Materialwaaren-Handlung
Karl Roth,
 Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Hemden nach Maass
 sowie
 Wäsche jeder Art
 liefert unter Garantie für gutes
 Eigen zu bekannt billigen Preisen
August Sonntag,
 Ecke der Kaiser- und Waldstraße.

Ludwig Paar,

3.2.
 Hofjuwelier,
 Kaiserstrasse 163,
 dem Hotel Erbprinzen gegenüber,
 empfiehlt zu
Confirmandengeschenken
 sein Lager in:

Juwelen, Gold- u. Silberschmuck,
 Altdeutschem Schmuck,
 Granat- und Korallschmuck,
 hauptsächlich
 Armbänder in Email, Gold, Silber
 und Granaten,
 Ketten-Braceletten,
 Schlangen-Braceletten,
 Medaillons,
 Anhänger,
 Kreuze,
 Brochen,
 Colliers,
 Kämmen,
 Haarnadeln,
 Herren- und Damenringe,
 Vorstecknadeln,
 Brust- und Manschetten-Knöpfe,
 Herren- und Damenketten,
 Anhänger an die Uhrkette,
 Crayons u. s. w.
 Grosse Auswahl. Billigste Preise.

Möbelmagazin.

Meinen verehrlichen Kunden bringe mein großes Lager von **Polster- und Schreinermöbeln** in allen Sorten von den feinsten bis zu den geringsten in nur **guter und dauerhafter** Waare unter **Garantie** in empfehlende Erinnerung. Besonders mache ich auf elegante **Schlaf- und Wohnzimmer-Einrichtungen** aufmerksam.

Frau Lazarus Bär Wittwe,
 Birkel 3, Ecke der Waldhornstraße.

Krutz & Roth,

Kontor Waldstraße 44,
 empfehlen zu billigen Preisen
prima gewaschene Rußkohlen für Füllöfen,
 sowie
prima gewaschene Magerwürfelkohlen,
 vorzüglichstes Brennmaterial für sog. amerik. Circulations-Füllöfen und
 ähnliche Systeme, ferner
prima stückreiche Rußkohlen.

Festhalle.

Sonntag den 25. Februar 1883

Grosses Concert,

gegeben von der ganzen
 Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.
 Kapellmeister: **A. Böttge.**

Anfang 4 Uhr.

I. Theil: Streichmusik. II. Theil: Militärmusik.

Eintritt für { Stadtgarten-Abonnenten . . . 20 Pf.,
 Nicht-Stadtgarten-Abonnenten . . . 40 "

Programm.

- I. Theil. (Streichmusik).
 1. Herzblätchen-Marsch von Fr. v. Suppé.
 2. Ouverture zur Oper „Die Regimentstochter“ „ Donizetti.
 3. Friedensboten Chor aus der Oper „Rienzi“ „ Rich. Wagner.
 4. „Rosen aus dem Süden“, Walzer „ Strauß.
 5. Favoritpièces aus der Oper „Garmen“ „ Bizet.
 II. Theil. (Militärmusik).
 6. Fest-Ouverture von Alb. Porzing.
 7. Ein Albumblatt „ Rich. Wagner.
 8. Ovationen-Walzer „ Ph. Fahrbach.
 9. Lied und Chor aus der Oper „Das Nachtlager in Granada“ „ G. Kreutzer.
 10. „Der Musik-Enthusiast“, Potpourri „ Steinfeld.

Karlsruhe.

Montag den 26. Februar 1883, Abends 7 Uhr,
 im Foyer des Großh. Hoftheaters

Beethoven-Abend

von

Eduard Reuss,

unter Mitwirkung des Fräulein **Welce** und der Herren **Hausser, Lindner,**
Wottl und Spieß.

Programm.

1. Mozart, Fantasie Nr. 3 in C-moll (comp. 1782).
2. Beethoven, Op. 13, Sonate pathétique (comp. 1799).
 Grave ed Allegro di molto — Adagio cantabile — Rondo.
3. Beethoven, Op. 98, An die ferne Geliebte, Liederkreis (6 Lieder) von Seitzles (comp. 1816).
4. Beethoven, Op. 35, 15 Variationen mit einer Fuge (comp. 1802).
5. Beethoven, Op. 108, Drei Schottische Lieder mit Begleitung von Pianoforte, Violine und Violoncello (comp. nach 1815).
6. Beethoven, Op. 111, Sonate in C-moll (comp. 1822).
 Maestoso ed Allegro con brio — Arietta (Adagio molto semplice e cantabile).

Concertflügel von Steinweg Nachfolger aus der Niederlage der Herren Gebrüder **Trau.**

Reservirter Sitz 2 M., nichtreservirter Sitz 1 M. 50 P.
 Billets in den hiesigen Musikalienhandlungen und Abends an der Kasse.

Bernhardiner Alpen-
 von
Wallrad Ottmar Bernhard.
Zürich.



Kräuter-Magenbitter

Zu haben in Flaschen à M. 1.05, M. 2.—, M. 3.—, in
 Karlsruhe bei Herrn Gustav Martin, Kaiserstraße 76;
 Bruchsal: G. Kreuzburg und Kallhardt; Rastatt:
 Gustav Moris, A. Mattern Nachf.; Gerolsbach: B.
 Neumann; Achern: Peter & Cie.; Durlach: Lud. Reiß-
 ner; Pforzheim: Moriz Gerwig.

Reeller Ausverkauf

unserer sämtlichen

Weißwaaren- u. Aussteuer-Artikel

wegen Geschäftsveränderung.

J. & F. Würth,

126 Kaiserstraße 126.

4.2.

**Zurückgesetzte Sopha-Vorlagen,
 Brüssels & Peluche,**

empfehlen zu bedeutend herabgesetzten Preisen

Dreyfus & Siegel,

Hoflieferanten.

2.1.

Das Möbelgeschäft

von

M. Reutlinger & Co.,

Kronenstraße 10,

empfiehlt alle Arten

**Kasten- und Polstermöbel,
 Stühle, Spiegel etc. etc.**

vom allereinfachsten bis zum reichsten Geschmack unter
 Zusicherung billigster, reellster Bedienung.

Zweijährige, vollständige Garantie.

128.

Bestellung

20.3. für

Lieferung warmer

Bäder in's Haus

bittet man gefälligst

Aldlerstraße 9

abgeben zu wollen.

Albert Breitsch.

Bekanntmachung.

Mühlburg, 24. Febr. 1883. Es wird zur gefälli-
 gen Beachtung bekannt gegeben, daß der von hie-
 sigen Damen zum Besten des Orgelbauvereins er-
 richtete Bazar eröffnet ist und die Gaben im hie-
 sigen Rathsaale zur beliebigen Ansicht von heute
 an auf die Dauer von 8 Tagen ausgestellt sind.
 Der Gesamtwert ist auf 700 M. taxirt. Die
 Zahl der Loose beträgt 1400 und der Preis eines
 Loose 50 Pf. Loose können im Lokal der Aus-
 stellung sowohl, als auch durch die Herren Wilhelm
 Börner, Almosenrechner, und Wilhelm Bör-
 ner, Aktuar, bezogen werden.

Ludwigsburger Bierhalle.

Sonntag den 25. Februar 1883

Konzert,

gegeben von der Kapelle früherer Militärmusiker.

Eintritt frei.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Chr. Ludwig.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.